

Germany-Zeven: Engineering services
OJ S 115/2023 16/06/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Samtgemeinde Zeven
Postal address: Am Markt 4
Town: Zeven
NUTS code: DE937 Rotenburg (Wümme)
Postal code: 27404
Country: Germany
E-mail: rainer.adam@zeven.de
Internet address(es):
Main address: <https://www.zeven.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Tragwerksplanung für das
Reference number: 003

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Samtgemeinde Zeven schreibt nachfolgend die Vergabe der Tragwerksplanung gem. §§ 49 ff. HOAI für das vorbeschriebene Projekt im Rahmen eines europaweiten Vergabeverfahrens auf Grundlage der Vergabeverordnung (VgV) aus.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 88 232,19 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71327000 Load-bearing structure design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE937 Rotenburg (Wümme)

Main site or place of performance: 27404 Zeven

II.2.4. Description of the procurement

Die Samtgemeinde Zeven plant auf dem Grundstück Kloostergang 4 in unmittelbarer Nähe zum Stadtkern

von Zeven den Umbau einer ehemaligen Grundschule in einem denkmalgeschützten Ensemble zu einem

Kultur- und Bildungszentrum Zeven (KuBiZ). Der Bestand, der zuvor als Grundschule genutzt wurde, besteht

aus einem historischen Backsteingebäude und einem Mitte der 1950er Jahre erbauten Trakt.

Die Gebäude

befinden sich in einem historisch wertvollen Umfeld und sind entsprechend denkmalpflegerisch zu betrachten.

Die Heizungsanlage wird über ein Blockheizkraftwerk im Gebäudekeller betrieben, welches erhalten bleiben

soll. Direkt angrenzend an den Platzbereich vor der Schule befindet sich die St. Viti Kirche und das daran

anschließende ehemalige Kloster, welches heute ein Museum beherbergt. Das denkmalgeschützte ehemalige

Gefängnis, heute als Kindergarten genutzt, schließt den Vorplatz der ehemaligen Schule Richtung Norden ab.

Erwartet wird die Planung eines energieoptimierten Gebäudekonzeptes unter Berücksichtigung der vorstehend beschriebenen Umstände.

Das neu entstehende KuBiZ soll eine Bibliothek und Räumlichkeiten für die Volkshochschule unterbringen

und zudem einen Bereich für Kultur, Museum und Archiv vorsehen. Die Bestandsgebäude sind unter

Berücksichtigung des Bestandsschutzes (Ensemble-schutz) energetisch zu sanieren.

Für die Beauftragung der Objektplanung wurde ein Realisierungswettbewerb gemäß RPW 2013 durchgeführt

und die Beauftragung aus diesem Verfahren vorgenommen. Die dem beauftragten Entwurf entstammenden

wesentlichen Pläne, Ansichten, Grundrisse, Schnitte etc. sind den Vergabeunterlagen beigelegt. Bzgl. weiterer

Einzelheiten wird auf die den Vergabeunterlagen ebenfalls beigelegten Auslobungsunterlagen aus dem Januar

2021 verwiesen.

II.2.5. Award criteria

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 100

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 065-189775](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Vergabe der Tragwerksplanung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

08/06/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 8

Number of tenders received from SMEs: 8

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 8

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: KTC Ingenieurgesellschaft mbH & Co. KG

Postal address: Buhrfeindstr. 58

Town: Rotenburg an der Wümme

NUTS code: DE937 Rotenburg (Wümme)

Postal code: 27356

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 88 232,19 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21335

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telephone: +49 4131153308

Fax: +49 4131152943

Internet address: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekamm

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat

und die Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch

die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 Abs. 3 S. 1 Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn

Kalendertagen gerügt hat,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach dem Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/06/2023